



Mai 2025

Wortmeldung: Jahresabschluss 2024

Heute sind im Vergleich zum HFA so viele Kolleg*innen da, deshalb ist es wichtig, zu diesem guten Jahresabschluss nochmal etwas zu sagen:

Wir haben wesentliche Mehreinnahmen, und zwar im zweistelligen Millionenbereich. Im zweiten Jahr in Folge liegt zwischen der Planung und dem Abschluss ein Unterschied von mehreren Millionen Euro. Konkret: Es wurde mit einer Entnahme aus der Rücklage von 14,69 Mio € geplant und nun gibt es eine Zuführung zur Rücklage von 8,9 Mio €. Das heißt man hat sich kolossal um 23,59 Mio € verschätzt! Da muss man schon mal fragen, wie kann das passieren? Was läuft schief bei der Planung und Haushaltsaufstellung? Noch dazu, wenn man weiß wie viel Personal und Zeit jedes Jahr in diesen Prozess gesteckt wird, wie viele Abstimmungsrunden gedreht werden. Aber, neben der Prozesskritik, ist mir ein anderer Aspekt noch wichtiger:

Wir fühlen uns bei diesem Ergebnis in unserer Position bestätigt, in schwierigen und volatilen Zeiten, wie wir sie aktuell erleben, keine großen Umstrukturierungen durchzuführen. Es war richtig, nicht gleich die Gewerbesteuer in einer Hauruck Aktion ohne Konzept zur weiteren Wirtschaftsförderung zu senken. Eine Senkung hätte uns in diesem Jahr viel Geld gekostet.

Gleichzeitig waren wir aufgrund der knappen Planung schon fast geizig bei der Ganztagesbetreuung und wir haben auch die Vereine um harte Einsparungen gebeten. Wir haben da allesamt hier im Gremium hart miteinander diskutiert und um eine Lösung gerungen. Nun sehen wir, dass wir mit knapp 24 Mio € positiver aus dem Jahr herausgehen als geplant. Das ist so bitter!

Und: Gleichzeitig sind viele der Aufgaben liegen geblieben. Die Liste an Sanierungen und Investitionen in Unterhaching ist nicht abgearbeitet worden. Ganz im Gegenteil: Der Aufgabenberg wird immer höher.

Daher ist mein Fazit: die Rücklage ist hoch, aber der Berg an Aufgaben ist höher.

Wir brauchen in der Zukunft reichlich Investitionen, um diese anzugehen! Wir müssen sofort loslegen und die angefangenen Bauprojekte wie den Baubetriebshof zügig zum Abschluss bringen und uns über Ganztagesbetreuung und auch die großen Themen, wie die Umgestaltung des Bahnhofs vorplatzes bis vor zum Kubiz dringend angehen. Diese Verbindungachse ist der Heim- und Schulweg vieler Kinder und die Sicherheit der Kinder ist wichtig!

Johanna Zapf